

*Ne lâchons rien - ça vaut la peine!
Dranbleiben - es lohnt sich!*



Association suisse pour les droits des femmes **adf**
Schweizerischer Verband für Frauenrechte **svf**

Basel, 5. Februar 2021

Medienmitteilung

Mit dem Frauenstimmrecht wurde endlich auch die Schweiz eine Demokratie!

Bereits vor mehr als hundert Jahren haben sich Schweizer Bürgerinnen vehement gegen die Bevormundung durch die Männer gewehrt, indem sie das Stimm- und Wahlrecht forderten. Sie gründeten in allen Kantonen Vereine zur Erlangung der politischen Parität.

Denn „**Ohne die Emanzipation der Frauen ist der Begriff der Demokratie nur Heuchelei und Lüge**“ sagte bereits damals Emilie Gourd aus Genf. Sie war Herausgeberin der viel beachteten Zeitschrift «Mouvement féministe» und 1912 eine Mitbegründerin des Schweizerischen Verbandes für Frauenstimmrecht SVF-ADF Suisse, kurzum der Schweizer Suffragetten. Jene Frauen engagierten sich seither auf allen Ebenen klug und mit viel diplomatischem Geschick für dieses Ziel. Oft verbündeten sie sich mit anderen interessierten Frauenorganisationen und konnten auch mit der Unterstützung von wohl gesinnten Männern rechnen.

Im Rückblick auf 50 Jahre Frauenstimmrecht freut sich SVF-ADF Suisse, die heutige Nachfolgeorganisation, über das Erreichte. Stellvertretend für viele damalige mutige Frauen wird SVF-ADF folgende vier Pionierinnen ehren:



Emilie Gourd
1879-1946 Genève



Rut Keiser
1897-1968 Basel



Lotti Ruckstuhl
1901-1988 St.Gallen



Alma Bacciarini
1921-2007 Ticino

Gleichzeitig betont SVF-ADF Suisse, dass Frauen in der Schweiz auch heute noch in vielem benachteiligt sind: Lohnungleichheit, Rollen-Stereotypen, Überbelastung durch unbezahlte Care-Arbeit, ungleiche Karrierechancen usw.

SAVE THE DATE!

Samstag, 12. Juni 2021 nachmittags in Bern

«**Pionierinnen damals - heute - morgen**» An einer Theaterperformance werden vier Schauspielerinnen in die Rollen von Pionierinnen schlüpfen. Junge aktive Frauen werden ihnen mit ihren aktuellen Forderungen und Wünschen gegenüberstehen. Ist tatsächlich so vieles erreicht worden? Was bleibt zu tun? SVF-ADF Suisse lädt die Medienschaffenden zu diesem festlichen Event ein. Nähere Infos folgen.

Gerne beantworten wir Ihre Rückfragen.

Freundliche Grüsse für den Vorstand von SVF-ADF Suisse
die Co-Präsidentinnen

Annemarie Heiniger
+41 79 133 80 90

Ursula Nakamura-Stoecklin
+41 79 455 56 79

SVF-ADF Schweizerischer Verband für Frauenrechte
Postfach 2206 4001 Basel
Tel. 079 133 80 90 / 062 877 16 64 Mail: adf_svf_secret@bluewin.ch
PC-Konto 80-6885-1 / CH54 0900 0000 8000 6885 1

www.feminism.ch